

Kirschblütentraum

Naruto Uzumaki, Sasuke Uchiha, Sakura Haruno

Von Hey_Nana

Kapitel 15: Pain

Der Blonde fixiert den Uchiha mit seinem Blick. Der Moment der Wahrheit ist gekommen und er hofft inständig das Sasuke sich anders entscheidet. Die hübsche Konoichi streckt ihre rechte Hand zu seinem Gesicht aus und will ihn berühren, um sicher zu gehen das er wirklich vor ihr steht. Doch der Schwarzhaarige schlägt diese unsanft zur Seite weg und die Haruno sieht ihn verwundert an. "Du bist naiv Sakura, wenn du die ganzen zwei Jahre auf mich gewartet hast." sagt er herablassend und die Rosahaarige blickt ihm verwirrt entgegen. "Wie meinst du das?" fragt sie unsicher und der Uchiha wirft einen Blick auf den Chaosninja. Sie versteht nicht was er damit meint. Es war von Anfang an klar gewesen das sie auf ihn warten wird. "Ich will dich nicht. Es gibt genug andere Frauen auf meiner Reise, die mir das geben was ich will, dafür brauche ich dich nicht." sagt er kalt und die smaragdgrünen Augen der Medinin weiten sich. "Ich habe von dir bekommen was ich wollte, deswegen habe ich keinen Nutzen mehr für dich." redet der attraktive Mann weiter und die Haruno starrt wie ein gedemütigter Hund auf den Boden vor sich. Sie hat ihm das geschenkt was ihr am meisten bedeutet hat und nun hat er sie beschmutzt. "Teme, hör sofort auf." nimmt der Blonde seine beste Freundin in Schutz. "Sie ist es selber in Schuld, wie kann man auch nur so naiv sein und alles glauben was ich sage." redet der Uchiha weiter und die hübsche Frau ballt wütend ihre Hände zu Fäusten. Er hat sie die ganze Zeit benutzt und sie hat es noch niemals gemerkt. Warum war sie so blind? Wieso passiert ihr sowas immer wieder? Das Yin-Siegel leuchtet auf und verteilt sich über das Gesicht der Konoichi. Erschrocken sieht Naruto zu ihr hinüber und auch der Uchiha erfasst mit seinen rabenschwarzen Augen die Rosahaarige vor sich. Im nächsten Moment holt die Medicnin mit der rechten Faust aus und reißt Sasuke zu Boden. Sofort schießt das Blut aus seiner Nase und er sieht überrascht zu ihr hoch. "Sakura, was hast du getan?" fragt der Uzumaki entsetzt und greift nach ihrer Schulter. Mit so einer Aktion hatte er nicht gerechnet, vorallem nicht von ihr. "Lass mich los." sagt sie kühl und schlägt seine Hand weg. Emotionslos hockt die Haruno sich vor den Schwarzhaarigen. "Wenn du denkst das ich dir nur eine Träne nachweine, dann hast du falsch gedacht. Von diesem Tag an bedeudest du mir nichts mehr Sasuke Uchiha. Du hast nie in meinem Leben existiert, noch wirst du jemals wieder daran teil haben." sagt sie hasserfüllt und steht auf. "Ich hoffe die Nase ist gebrochen." kommt noch von der Rosahaarigen bevor sie den beiden Männern den Rücken zuwendet und geht.

Die Schwarzhaarige blickt auf die Uhr in der Küche und runzelt die Stirn. Es ist ungewöhnlich das die beiden so lange weg bleiben, vorallem da sie noch zusammen anstoßen wollten. "Lass mal sehen." kommt von Tenten und hebt ihre rechte Hand an, um den silbernen Verlobungsring mit dem funkelnden Diamanten anzusehen. "Tenten?" kommt geistesabwesend von der Clanerbin, die ihren Blick immer noch auf die Uhr hält. "Mmh?" gibt die Braunhaarige zur Antwort. "Kannst du kurz auf die Wohnung aufpassen? Ich muss eben weg." fragt Hinata und ihre Freundin sieht sie verwundert an. "Wohin willst du denn?" fragt sie nach und die Hyuuga maschiert auf ihren hohen Schuhen durch den Flur. Sie zieht den dunkelblauen Vorhang auf und holt ihren khakigrünen Parker hervor. "Hinata?" fragt Tenten besorgt und die schüchterne Frau dreht sich zu ihr um. "Ich bin gleich wieder da, es dauert nicht lange." sagt sie und zieht ihren Parker über. Im nächsten Moment ist die schüchterne Frau auch schon durch die Haustür verschwunden und die Braunhaarige sieht ihr misstrauisch nach.

Der Uzumaki hält seinem besten Freund die Hand hin und dieser steht mit seiner Hilfe auf. "Sag mal, was sollte das Teme? Ich seh doch das du dass nicht willst." fragt der Blonde und der Uchiha wischt sich mit dem Handrücken das Blut aus dem Gesicht. "Hn." seine alt bekannte Antwort auf alles, wenn er nicht reden wollte. "Verdammt nochmal Sasuke, ich sehe doch das dir dass nicht leicht gefallen ist." meckert der Chaosninja und der attraktive Mann geht an ihm vorbei. Er verstand nicht warum der Uchiha sich das antut. Selbst ein Blinder konnte sehen, dass er der Rosahaarigen total verfallen ist. "Wo willst du hin?" fragt er nach und schließt zu ihm auf. "Ins Krankenhaus." antwortet der attraktive Mann. "Naja, dann ist wenigstens ihr Wunsch mit der gebrochenen Nase in Erfüllung gegangen." sagt der Blonde und grinst. "Tz." gibt der Uchiha abfällig von sich. Mit allem hatte er gerechnet aber nicht damit das sie ihm eine rein haut und dann noch die Nase bricht. Eine schwarzhaarige Frau kommt vor ihnen beiden zum stehen. "Sasuke-kun?" fragt sie verwirrt. "Hinata, was machst du denn hier?" fragt ihr Freund und die Hyuuga sieht zu ihm hinüber. "Ich hab mir Sorgen um dich und Sakura gemacht weil ihr schon so lange weg wart. Wo ist Sakura?" fragt Hinata und der Chaosninja sieht den Schwarzhaarigen an. "Ich erzähls dir wenn wir im Krankenhaus sind."

Wütend knallt die hübsche Frau die Haustür hinter sich zu und rutscht diese mit dem Rücken hinunter, bis sie den kalten Laminatboden an ihrem Körper spürt. Wieso war sie so dumm? Hatte sie wirklich geglaubt das ein Uchiha mit ihr ein Leben aufbauen will. Wütend blinzelt sie die ersten aufkommenden Tränen weg und steht rasch auf, um nach links in ihr Wohnzimmer zu laufen. Ihre smaragdgrünen Augen erfassen ihre Fotowand und das Team 7 Foto. Voller Wut reißt sie den Bilderrahmen von der Wand und wirft diesen an die gegenüberliegende Wand. Wie von selbst geht sie in ihre Küche und holt eine Flasche Wein aus dem Kühlschrank. Mit dem Korkenzieher öffnet sie diese und blickt auf den Schrank mit den Weingläsern. Schulterzuckend setzt die Konoichi die Flasche an und läuft hinüber zu ihrem beigen Sofa. "Frohes neues Jahr ohne dich." die erste Träne läuft über ihre Wange und sie verflucht sich selbst, dass ihr Herz so schwach ist.

"Man hat nur Ärger mit dir Uchiha." murrte die blonde Frau und ihr heilendes Chakra erlischt. "Das sollte erstmal den Schmerz lindern aber bis der Bruch verheilt, dauert es etwas." sagt sie und wendet sich von dem attraktiven Mann ab. "Wie ist das eigentlich passiert?" hinterfragt Tsunade das Auftreten der drei. "Sagen wir es mal so, ein Krieg zwischen Uchiha und Haruno." sagt der Chaosninja und zwingt sich ein Lächeln ab. "Ein Krieg? Dann sieht es wohl so aus als ob du gegen meine Assistentin verloren hast." sagt sie und zieht eine Augenbraue hoch. "Hn." kommt von dem Schwarzhaarigen und geht an ihnen vorbei zur Tür. "Moment mal, was sehe ich denn da." sagt die Chefärztin und geht auf die Clanerbin zu. "Oh.." gibt Hinata von sich als die blonde Sannin sich den Verlobungsring ansieht. "Na sieh mal einer an. Bringt der Schwachkopf es doch zu was." grinst sie und der Uzumaki verschränkt die Arme vor die Brust. "Pass auf was du sagst Oma." sagt er beleidigt und der Uchiha wirft einen Blick auf den glitzernden Verlobungsring. "Ich gib dir gleich Oma!" brüllt Tsunade und will ihm eine verpassen. "Herzlichen Glückwunsch." kommt auf einmal von Sasuke und die drei wenden sich ihm überrascht zu. Er hat nie damit gerechnet das der Blonde schneller verlobt ist als er aber so spielt nun mal das Schicksal. "Danke Teme" "Danke Sasuke-kun." bedanken sich beide und der Uchiha verlässt den Raum. "Sollen wir ihm nach?" fragt die Hyuuga ihren Freund. "Nein.. ich glaube er braucht Abstand und vielleicht einen klaren Kopf."

Der Schwarzhaarige geht durch die verlassenenen Straßen in Konoha. Kühler Wind kommt ihm entgegen und er drückt sein Gesicht tiefer in den dunkelgrauen Wollschal. Vielleicht war es nicht die beste Entscheidung aber so muss er sich nicht damit abfinden das ihr was in seiner Nähe passiert. Die ersten Schneeflocken fallen vom Himmel und der attraktive Mann hält seine Handfläche offen hin, das eine Schneeflocke auf seiner Hand landet. Vielleicht ist es der größte Fehler den er je gemacht hat und es ist feige von ihm davon zu laufen. Der Uchiha bleibt vor dem Wohnhaus der Rosahaarigen stehen und bemerkt das ihr Schlafzimmerfenster offen ist.

Leise klettert Sasuke durch das offene Fenster und bemerkt wie die Haruno zusammen gerollt in ihrem Bett zum noch laufenden Fernsehprogramm schläft. Die rechte Nachttischlampe erleuchtet den Raum etwas und der Clanerbe geht auf sie zu. Vorsichtig nimmt er ihr die Fernbedienung aus der Hand und schaltet den Störenfried aus. Leise legt er diese auf den rechten Nachttisch und runzelt die Stirn als er die fast leere Weinflasche erblickt. Es war nicht seine Absicht, dass sie sich wegen ihm besäuft. Sanft hebt er ihre Beine an und zieht die Bettdecke unter ihr weg, um sie danach damit zu zudecken. "Sasuke-kun.." nuschelt die Medicnin im Schlaf und Sasuke hockt sich vor sie. Sie ist noch schöner geworden als vor zwei Jahren und die Versuchung ist nah ihr nicht zu widerstehen. Er streicht ihr eine rosane Strähne aus dem Gesicht und schmunzelt. Wenn er nur auf diese Weise mit ihr zusammen sein kann, dann soll es so sein.

Die Liebe geht viele Umwege, bevor sie zwei Menschen zusammen führt. Egal wie schwer dieser Umweg ist, am Ende findet wahre Liebe ihren Weg zum Glück.